

16 Hessen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	SpA	Nr. 16170406	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Poznanski Zuname			Ursula Vorname		
ID: 1716170406		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Aquila Titel			Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Reihe			Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
978-3-7855-8613-6 ISBN		426 Seitenzahl		16,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag		Bindlach Ort		2017 Jahr	
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 03.09.2017			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter: Angst / Fremde Kulturen /		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei:		
Verlag Datum			Internet?		

Inhaltsangabe
 Filmriss! Studentin Nika fehlt jede Erinnerung an die letzten beiden Tage. Außerdem fehlen ihr Pass, ihr Handy, ihr Wohnungsschlüssel - und ihre Mitbewohnerin Jenny. Bedrohliche Botschaften am Spiegel und ein mysteriöser Zettel in Nikas Hosentasche machen klar: Etwas Schreckliches wird passieren.

Beurteilungstext
 Die 19-jährige Nika absolviert ein Auslandssemester im italienischen Siena. Sie ist erst seit einigen Wochen dort, ihr Italienisch ist schlecht und ihre Mitbewohnerin Jenny verschwunden. Nika steht also erst einmal allein da, als sie versucht herauszufinden, was in den letzten beiden Tagen passiert ist. Schritt für Schritt sammelt sie Informationen, kleine Erinnerungsfetzen tauchen auf. Und das, was sie rekonstruieren kann, verheißt nichts Gutes. Als die erste Leiche auftaucht und die Polizei sich einschaltet, steckt Nika plötzlich in ernststen Schwierigkeiten.
 Ursula Poznanski hat einen packenden und durchdachten Thriller geschrieben. Sie spielt mit dem Guten und dem Bösen, die in jedem Menschen schlummern. Erst nach und nach gibt sie alle Facetten ihrer Protagonisten preis. Niemand, weder die Leser noch Nika, wissen, wer zu den Tätern gehört und wer zu den Opfern - und ob Nika nicht vielleicht beides war. Die Autorin geht noch weiter. Nicht nur, wer welche Rolle spielt, bleibt lange im Dunkeln, sondern auch das Ausmaß des Grauens. Dabei erschafft die Autorin ein breites Spektrum vorwiegend junger Charaktere, allesamt interessant und glaubwürdig. Diese lässt sie vorwiegend in der historischen Altstadt von Siena agieren. Enge Gassen, verwinkelte Häuser, dunkle Keller und uralte Kanalsysteme ergeben ein ambientiges Setting für eine spannende Story.
 "Aquila" ist ein echter Thriller. Angsteinflößend und mit einigen unerwartet grausamen oder erschreckenden Szenen. Daher eignet sich das Buch nicht für jüngere Leser. Wer allerdings Spaß an diesem Genre hat, bekommt hervorragenden Lesespaß geboten.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	RC Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171209 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Poznanski Zuname		Ursula Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Aquila Titel		ID: 1725171209	
Reihe		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8613-6 ISBN	425 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag	Bindlach Ort	2017 Jahr	
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Taschenbuch / Heft / Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Spannung / Abenteuer / _____ _____ _____	
Erstelldatum: _____		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 25.08.2017 Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe

Nika verbringt ein Auslandssemester in Siena in Italien. Eines Morgens wacht sie auf und ihr fehlt die Erinnerung der letzten zwei Tage. Sie findet einen von ihr kryptisch verfassten Zettel und versucht diesen zu entschlüsseln und die Gedächtnislücken zu füllen. Nika wird beobachtet, die Wohnung durchsucht und Nika wird bedroht. Schließlich wird Nikas Mitbewohnerin tot aufgefunden und Nika steht im Verdacht sie getötet zu haben.

Beurteilungstext

Dieser Thriller erzählt die Suche Nikas nach ihrer Erinnerung zwischen Samstagnacht und Dienstagmorgen. Nika lebt für ein Auslandssemester in Siena in einer Wohngemeinschaft mit ihrer Mitbewohnerin Jenny. Als Nika erwacht, ist sie eingeschlossen, Jenny fehlt, ein blutverschmiertes T-Shirt liegt im Bad und am Spiegel steht eine Zahnpastadrohung. Nika findet in ihrer Hosentasche einen Schmierzettel, auf welchem sie unverständliche Notizen gemacht hat. Nika versucht mit Hilfe deszettels ihr Gedächtnis zu erlangen, doch sie stößt immer wieder an Grenzen. Lediglich ein Gefühl von Ekel stellt sich ein. Stefano hat Gefallen in Nika gefunden und versucht ihr zu helfen. Doch da ist noch mehr. Ihre Wohnung wird durchsucht. Neue Drohungen stehen am Spiegel. Wird Nika beobachtet? Schließlich wird Jenny tot in der unterirdischen Wasserversorgung Sienas aufgefunden. Nika gerät in Verdacht sie umgebracht zu haben. Doch sie kann sich an nichts erinnern. Welche Rolle spielen Jenny und Stefano?

Der Roman wird von einem Er-Erzähler beschrieben. Der Leser weiß daher nur so viel wie die Protagonistin Nika. Er begleitet Nika auf der Suche nach ihrer Erinnerung und rätselt mit ihr. Dies erzeugt durchgehend Spannung. Keiner weiß, was an den beiden Tagen passiert ist und wem man trauen kann. Erst nach und nach kommt Licht in das Dunkel. Es stellen sich viele Fragen: Wie kann das Gedächtnis verschwinden? Hat Nika Jenny wirklich ermordet? Der Leser wird so bis zum Schluss an das Buch gefesselt.

Dieser Thriller, der auch Parallelen zu einem Psychothriller ausweist, ist äußerst gelungen. Er verbindet Thriller, Psychothriller, aber auch Abenteuerroman und Krimi zu einer Einheit.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	RS Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173357 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Landy Zuname		Derek Vorname	
ID: 1625173357		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Höfker, Ursula		Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch Übersetz. aus Sprache	
Demon Road -Hölle und Highway Titel		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Demon Road Reihe		Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7855-8508-5 ISBN	477 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag	Bindlach Ort	2016 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Fantasy / Dämonen /	
Erstelldatum:		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Zentraldatei: 01.08.2017		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Kurz nach ihrem 16. Geburtstag gerät Ambers Leben vollkommen aus den Fugen. Sie verwandelt sich in einen Dämon, ihre Eltern wollen sie Töten und sie schließt einen Pakt mit dem Teufel.

Beurteilungstext
 Nach ihrer Schicht im Schnellrestaurant, wird Amber Lamont auf dem Heimweg von zwei unangenehmen Männern angegriffen. Als sie sich verteidigt, verwandelt sie sich in einen Dämon. Erschrocken von ihrem eigenen Akt der Gewalt flüchtet Amber nach Hause, nur um dort mit anzuhören, wie ihre Eltern ihren Tod planen. Um den Mordplänen der Eltern zu entkommen schließt Amber einen Pakt mit dem Teufel. Natürlich ist die Hilfe des Teufels weder billig noch leicht zu erhalten. Schon nach kurzer Zeit befindet sich die 16 Jährige auf einem skurrilen Roadtrip quer durch die USA. Verfolgt von ihren Eltern ist sie auf der Suche nach dem einzigen Dämon, der den Teufel je austricksen konnte.
 Zum Glück muss Amber die gesamte dämonische Unterwelt nicht allein aufmischen. Auf ihrer bizarren Suche wird sie von Milo und Glen unterstützt. Glen ist ein Ire der ein Todessymbol überbringen soll. Überdreht und mit einem nie enden wollenden Mitteilungsbedürfnis ersetzt er das Radio im Wagen. Milo ist ein Dämon, der in einer ganz besonderen Beziehung zu seinem dämonischen Auto steht. Gemeinsam befahren die Drei die „schwarzen Straßen“ und treffen u.a. Hexen, Vampire, Geister, Dämonen. Jede neue Erkenntnis schickt sie, wie bei einer Schnitzeljagt, zum nächsten mystischen Abenteuer. Supernatural trifft auf Buffy und Grimm. Fans dieser Serien kommen hier beim Lesen auf jeden Fall auf ihre Kosten. Wir hoffen ganz still und heimlich das HBO hier das Potential zu einer neuen Serie findet. Alle Charaktere sind interessant und detailliert herausgearbeitet. Die Beschreibungen ermöglichen es dem Leser, ein vollständiges, detailliertes Bild vor seinem inneren Auge entstehen zu lassen. Dennoch bleibt genügend Spielraum für eigene fantastische Ausschmückungen. Das Setting der einzelnen Szenen ist passend zur jeweiligen Handlung ausgewählt. Es versetzt den Leser in die faszinierende Welt von Amber Lamont.
 Derek Landy gelingt in seinen Schilderungen ein spannender Balanceakt zwischen kleinbürgerlicher Normalität und dämonischer Fantasie. Er fügt seine Figuren geschickt in unsere heutige Realität ein, spickt die Beschreibungen mit glaubwürdigen Fakten und erhöht so den Gänsehautfaktor beim Leser. Der Roman ist vom ersten bis zum letzten Satz unglaublich spannend und gruselig, voller witziger Wortgefechte und humorvoller Anspielungen. Zum Glück gibt es schon den zweiten Band, so dass wir nicht so lange auf eine Fortsetzung warten müssen. Genderneutral geschrieben eignet sich das Werk für jugendliche Leser ab 16 Jahren.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	RC Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171211 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dilger Zuname		Mike Vorname	
Horne, Sarah Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Reiter, Bea Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Die Wildnis vor deiner Haustür Titel			ID: 1725171211 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-7855-8880-2 ISBN	160 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag	Bindlach Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Natur / Tiere / Garten /
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 26.08.2017
Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Das Sachbuch stellt die heimischen Tiere im Garten kindgerecht und mit Illustrationen vor.

Beurteilungstext
 Das Sachbuch vermittelt auf anschauliche Art und Weise, welche Tiere und andere kleine Lebewesen in unseren Gärten und damit vor unserer Haustür zu Hause sind.

Anhand von kurzen Erläuterungen werden die wichtigsten Informationen über die Tiere zusammengefasst. Teilweise wird auf das Aussehen, auf besondere Verhaltensweisen oder spezielle Eigenheiten eingegangen. Dadurch wird das Sachbuch kurzweilig und interessant. Es eignet sich somit hervorragend für Kinder, die Einblicke in der Tierwelt erhalten möchten. Das Buch beschränkt sich nicht nur auf Säugetiere und Vögel. Es bringt auch Insekten wie Käfer, Asseln oder Schmetterlinge näher.

Weiterhin gibt das Buch Anregungen zur tierfreundlichen Gartengestaltung. Es empfiehlt passende Pflanzen und Bäume und erklärt welche Bedürfnisse Tiere haben und wie der Leser eine Wohlfühlzone für sie schafft.

Die reichhaltige und passende Gestaltung lockert das Buch auf. Es ist nicht wie ein Nachschlagewerk aufgebaut. In Form von Notizzetteln oder kurzen Texten werden die Informationen vermittelt. Somit ist es auch für Leseanfänger geeignet. Treffende Fotos unterstützen und veranschaulichen den Text. Sie tragen zum besseren Verständnis bei. Außerdem wurden die Seiten pfiffig illustriert. Die Zeichnungen der Tiere und ihre Kommentare laden zum Schmunzeln ein.

Das Buch wurde aus dem Englischen übersetzt. Korrekt formuliert, werden die Tiere vor der Haustür in Großbritannien vorgestellt. Das führt dazu, dass Tiere, wie das Grauhörnchen genannt werden, welche es in Deutschland nicht oder zumindest noch nicht gibt.

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss Bearbeitung (Name, Vorname)	RC Kürzel	Nr. 25171207
Verf./Bearb./Hrsg.: James Zuname			Lauren Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Fritz, Franca/ Koop,		Übersetz. von (Name, Vorn.) Englisch		Übersetz. aus Sprache
Forever Again - Für alle Augenblicke wir Titel			ID: 1725171207	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8376-0 ISBN		384 Seitenzahl		18,95 Preis (EURO)
Loewe Verlag		Bindlach Ort		2017 Jahr
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Erzählung / Roman Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Abenteuer / Liebe / Gefühle /	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 18.07.2017	
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Katherine Finley und Matthew Galloway begegnen sich in 300 Jahren in unterschiedlichen Epochen und verlieben sich jedes Mal ineinander. Das Schicksal der beiden trennt sie immer wieder. Als sich im Jahr 2039 Kate und Matt an der Universität treffen, fühlen sie sich gleich miteinander verbunden. Sie versuchen dem Geheimnis auf die Spur zu kommen.

Beurteilungstext
 Es handelt sich um ein fantastisches Liebesabenteuer durch die Jahrhunderte. Die beiden Protagonisten Katherine Finley und Matthew Galloway lernen sich in jeder Epoche erneut kennen und lieben. Sie begegnen sich 1745 während des Jakobineraufstandes, 1854 im Krieg gegen die Russen, 2019 in Nottingham als Forscherpaar und 2039 als Studenten an der Universität. Die beiden Studenten wollen herausfinden, was mit „ihnen“ und ihren „Vorgängern“ passiert ist. Immer musste einer von beiden oder beide sterben. Es beginnt ein spannendes Abenteuer.

Der Leser wird gefesselt, durch den parallelen Verlauf der Handlung in den verschiedenen Epochen. Immer wieder wird zwischen den Zeiten gewechselt und man erfährt nach und nach, was sich zugetragen hat. Außerdem blickt man in die Zeit von 2039, wo sich erstmals in der 300-jährigen Geschichte das Paar seiner Vergangenheit bewusst wird. Diese Wechsel halten die Spannung hoch bis zum Schluss.

Das Ehepaar Galloway aus 2019 deckte die Entwicklung einer Biochemiewaffe auf und wurde dafür ermordet. Die Studenten wollen dies aufdecken und geraten dabei selbst in Lebensgefahr. Es beginnt eine spannende Flucht.

Natürlich entwickelt sich auch aus den Studenten ein Liebespaar. Die Liebesgeschichte ist Hauptstrang des Romans und wird romantisch und humorvoll beschrieben. Dabei bedient sich der Autor ideenreicher Stilmittel. Beispielsweise wird die Geschichte anhand von Kühlschranksnotizen und Emailverkehr geschildert und die Protagonisten vorgestellt.

Der Roman richtet sich an Jugendliche und Erwachsene. Die Kombination aus Liebesgeschichte, Fantasieroman und Abenteuer erfasst eine umfangreiche Bandbreite an Interessierten. Er ist kurzweilig und sehr empfehlenswert.

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	cja Kürzel	Nr. 151704136
Verf./Bearb./Hrsg.: Hanauer Zuname			Michaela Vorname	
Paule, Irmgard Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Geschichten vom Reiterhof Titel			ID: 17151704136	
BilderMaus Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8573-3 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
48 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Loewe Verlag			Bindlach Ort	
2017 Jahr			Schlagwörter Tiere / Freundschaft _____ _____ _____	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erstlesebuch Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: _____		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 01.09.2017 Verlag Datum _____

Inhaltsangabe
 Vier kleine Geschichten aus der Alltagswelt eines Reiterhofs, aufbereitet für Leseanfänger*innen.

Beurteilungstext
 Mia, Lina, Alea und Zoe reiten auf Nobby, Toto, Mücke und Knuddel. Mia darf nur durch einen Zufall reiten; Lina ist beim Turnier krank, deswegen kommt Toto sie besuchen. Beim Spaß-Turnier sind ungewöhnliche Formen wichtig: Verbeugen, rückwärts reiten, Äpfel knabbern... Knuddel ist eifersüchtig, weil er keine Siegestrophäe gewonnen hat, das ändert sich erst, als Zoe für ihn einen besonders schönen Orden bastelt.

Wer Reitställe nicht kennt oder nicht von einem Pferd träumt, wird Schwierigkeiten haben, das Erzählte spannend zu finden. Alle Pferdeliebhaber*innen hingegen werden sich in ihren Erfahrungen oder Pferdeträumen in den Geschichten wiederfinden. Die Handlungen sind vor allem nah an den Wünschen der Kinder und vielleicht weniger am alltäglichen Geschehen. Mia trifft, als sie ihrer großen Schwester heimlich zum Reitstall folgt, auf die Reitlehrerin, die sie gleich auf ein Pferd aufsteigen lässt und ihr hinterher ein Pony gibt. Einwilligung der Eltern? Kosten? Davon erfährt man nichts. Linas Pferd sehnt sich so doll nach Lina, dass es aus dem Stall wegläuft, an Linas Fenster klopft und wieder zurücktrottet. Ist es wirklich so, dass Pferde sich so sehr nach ihren Reiter*innen sehnen? Und: Schön wäre es vielleicht, wenn Pferde einen eigenen Turnierehrgeiz entwickeln und deswegen eifersüchtig auf ihre Konkurrenten sind - aber sind das nicht doch auch eher menschliche Übertragungen auf die Tiere? Nun - in einem Buch darf so etwas vorkommen. Schön wäre es gewesen, wenn dann auch Fiktionalitätssignale gesetzt worden wären, die am Realitätsgehalt Zweifel zulassen.

Wer heute einen Reiterhof betritt, wird feststellen, dass dort viele Mädchen sind - aber auch Jungen. Diese werden in Text und Bild vollkommen ausgelassen - schade, denn so werden Geschlechterstereotypen verstärkt, ohne dass dies notwendig wäre und ohne dass dies hinterfragt wird.

Dieses Buch ist vor allem ein Erstlesebuch. Die Geschichten werden in kurzen Sätzen erzählt und viele Wörter sind auch für Leseanfänger*innen einfach zu lesen. In großer, klarer Druckschrift ist der Text auf weiße Seiten gesetzt. Viele Nomen sind durch ein Bild ersetzt. Dies kann bei Kindern, die gerade erst mit dem Lesen anfangen oder auch erst kurz davor sind, genutzt werden, um gemeinsam mit lesekundigen Eltern, Geschwistern oder Mitschüler*innen den Text zu lesen - und zumindest können die Nomen mit Hilfe der Bilder gefunden werden. Die Eindeutigkeit der Bilder ist nicht immer gegeben, so hatte der Rezensent schon beim ersten Bild Schwierigkeiten, in dem abgebildeten Gebäude einen Reitstall zu erkennen. Dies ist allerdings für den Prozess des Lesens nicht besonders wichtig, denn zum Lesen (lernen) gehört es auch, Sinnerwartungen an Wörter zu haben und sie zu überprüfen: Passt das, passt das nicht? Und wenn es nicht passt, dann muss die Sinnerwartung geändert werden. Wenn Kinder, die mit der Synthese schon sicher sind, dieses Buch alleine lesen, können die Bilder den Leseprozess entlasten. Etwas schade ist, dass der Zeilenumbruch nicht an Sinnfugen orientiert ist.

Auf jeder Seite gibt es eine kleine Illustration, die eine Szene des Erzählten darstellt. Klar: Neben den Kindern sind vor allem Pferde, Hufeisen, Weidezäune, Pferdebilder usw. abgebildet.

"Geschichten vom Reiterhof" ist ein Buch, das in Vorschule und Klasse 1 in eine Klassenbibliothek passt und für Kinder ein kleiner Schritt auf dem Weg in die Welt der Leser*innen sein kann. Nachhaltigen Eindruck werden die Geschichten allerdings nicht hinterlassen.

Christoph Jantzen, AJuM Hamburg

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	cja Kürzel	Nr. 151704121
Verf./Bearb./Hrsg.: Funke Zuname			Cornelia Vorname	
Ishida, Naeko Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Hexe Alma verhext sich Titel			ID: 16151704121	
Lesetiger Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8375-3 ISBN			38 Seitenzahl	
Loewe Verlag			Bindlach Ort	
7,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
2016 Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung			Erstlesebuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter fantastisch / märchenhaft	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 02.09.2017	
Erstelldatum:			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Ein lustiges Erstlesebuch - mit Sprachwitz.

Beurteilungstext
 Erstlesebücher können fürchterlich öde sein. Und sie können entlang der vermeintlichen Maßgaben für Erstlesebücher konstruiert sein, so, dass sie vielleicht lesetechnischen Anforderungen genügen, aber kaum als interessantes Buch daherkommen. Anders ist das bei "Hexe Alma verhext sich".

Die Story ist zwar einfach, aber trotzdem interessant: Alma ist unzufrieden mit der geringen Größe ihrer Kartoffeln, deshalb will sie sie größer hexen. Leider verhext sie sich - und nicht die Kartoffeln werden groß, sondern sie selber wird klein. Nun muss sie mühsam und gefahrvoll Katzenhaare besorgen, damit sie sich wieder groß hexen kann.

Die Geschichte wird in fünf Kapiteln erzählt, das Geschehen wird begleitet von Kommentaren der Tiere der Hexe: Kröte, Hühner und Ziege. "Hexenpech" muss sich Alma anhören. Diese Kommentare bringen Würze in die Geschichte. Ebenso einige "Fachbegriffe" der Hexensprache, die man in Erstlesebüchern nicht erwarten würde: "Verflixt und zugehext" oder "Verhext und zugeklebt". Damit bekommt das Buch nicht nur ein wenig sprachlich-literarische Qualität, wie sie in Erstlesebüchern oft gänzlich fehlt, sondern auch einen Witz.

Außerdem gelingt es dadurch, dem Buch auf der Wortebene die eine oder andere Leseherausforderung beizumischen. Denn ein Großteil der Wörter entspricht einem einfachen Lesewortschatz und ermöglicht dadurch Kindern mit wenig Leseerfahrung, dieses Buch selber zu lesen. Aber ganz ohne Herausforderungen würde auch hier Würze fehlen. Ansonsten folgt das Buch üblichen Mustern in Erstlesebüchern: Eine klare, große Schrifttype; kurze, knappe Sätze und Leseeinheiten, kaum eine Zeile mit mehr als vier Wörtern, meistens folgt der Zeilenwechsel den Sinneinheiten, jedoch gelingt dies nicht immer, gerade, wenn auch längere Sinneinheiten zusammenstehen müssten.

Die Bilder von Naesko Ishida ergänzen den Text und fügen Eigenes, Zaubhaftes hinzu. Sie beseelen Gegenstände wie beispielsweise die Grabgabel, Töpfe und Becher. Oder sie kommentieren das Geschehen, beispielsweise indem Kröte und Ziege am Gartenzaun wartend Schach spielen. Und sie erweitern die Tierkommentare durch Gestik und Mimik.

Der Löwe Verlag ordnet das Buch der 3. Lesestufe zu, das ist in der Zuordnung des Verlags die erste Selbstlesestufe. Dies ist eine realistische Zuordnung für dieses Buch. Dass sich parallel dazu auch noch eine Empfehlung für die Klassenstufen 1/2 auf dem Buchcover findet, ist nicht nur überflüssig, sondern auch ärgerlich, denn für eine breite Differenzierung - auch in inklusiven Kontexten - ist die Lesestufe eine ausreichende und sinnvolle Zuordnung. Die Zuordnung von Klassenstufen hingegen nicht.

Insgesamt ein empfehlenswertes Erstlesebuch, das sicherlich in vielen Klassen in der Lesekiste stehen kann.

Christoph Jantzen, AJuM Hamburg

15 Hamburg			seh	Nr. 151728152
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Richert Zuname			Katja Vorname	
Dulleck, Nina Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
			Übersetz. aus Sprache	
Hexe Fanni und der Katerschreck Titel				
Lesetiger Reihe				
978-3-7855-8255-8 ISBN		48 Seitenzahl	7,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag		Bindlach Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Erstlesebuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
ID: 17151728152				
Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert				
Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei				
Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11				
Schlagwörter Freundschaft / Mädchen /				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: 27.08.2017				
Verlag Datum:				

Inhaltsangabe

Ein spannendes Erstlesevergnügen mit vielen abwechslungsreichen Zaubereien.

Beurteilungstext

Zum Glück bekommt Jette an einem langweiligen, sehr verregneten Nachmittag Besuch von ihrer Hexenfreundin Fanni. Mit ein paar geheimnisvollen Zaubersprüchen und ein wenig Hexerei verspricht der Tag schließlich doch noch ganz abwechslungsreich und unterhaltsam zu werden: Fanni hext zuerst einen Frosch, dann einen Kater und schließlich sogar dem Schuldirektor eine neue Frisur! Doch wie so oft geraten die Hexereien unerfahrener Junghexen leicht außer Kontrolle und lassen sich danach gar nicht so einfach wieder rückgängig machen...

Neben den wie immer wunderbar farbenfrohen und lebenslustigen Illustrationen von Nina Dulleck finden sich in diesem Erstlesebuch kurze, einfach zu lesende Sätze mit klarem Text-Bild-Bezug und großer Fibelschrift. Die bunten Zeichnungen überwiegen dabei deutlich gegenüber den kürzeren Textabschnitten, sodass hier nicht nur Text sondern auch Bilder gelesen werden müssen, beziehungsweise als willkommene Lesepausen ausgenutzt und betrachtet werden dürfen. Trotz der jeweils nur etwa 6-8 Sätze pro Doppelseite gelingt Katja Richert hier ein durchweg fesselnder Spannungsbogen, der die Lesemotivation über die gesamte, in fünf Kapitel eingeteilte, Geschichte deutlich hoch halten sollte! Jette und Fanni bleiben dabei die liebevoll dargestellten weiblichen Protagonistinnen, die man sofort ins Herz schließt und deren kleine Abenteuer sicherlich schon Erstleser*innen aus Klasse 1/2 mit Vergnügen verfolgen werden.

Ein durchweg gelungenes, spannendes, lustiges und vor allem abwechslungsreiches Erstleseabenteuer voller zauberhafter Überraschungen, mit dem sogar Punkte bei "Antolin" gesammelt werden können!

25 Thüringen Landesstelle	25Vacha Ausschuss	RC Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25171208 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Huang Zuname		Yu-hsuan Vorname	
Huang, Yu-hsuan Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Meine kleine Weltreise Titel		ID: 1725171208	
Guck mal, schieb mal! Reihe		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8804-8 ISBN	10 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Loewe Verlag	Bindlach Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfahl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Reise, Welt, Tiere,	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei: 18.07.2017	
Verlag Datum		...	

Inhaltsangabe
 Es handelt sich um ein Pappbilderbuch zum Mitmachen und Entdecken der Welt. Die jungen Leser begleiten die drei Freunde Hund, Hase und Katze auf einer kleinen Weltreise.

Beurteilungstext
 Das Bilderbuch zeigt, wie sich die drei Freunde, ein Hund, ein Hase und eine Katze auf eine kleine Weltreise begeben. Sie rudern mit ihrem Boot den Fluss entlang. Dabei kommen sie durch den Wald, zum Südpol und in den Dschungel. Es werden ausgewählte Landschaften gezeigt. Die Auswahl ist gut getroffen. So finden sich sowohl heimische und bekannte Gebiete wie der Wald als auch exotische und fremde Gegenden wie das Eismeer und der Dschungel wieder, welche Kinder nur aus Erzählungen und von Bildern kennen. Natürlich hätten bei einer Reise um die ganze Welt die Gebiete noch erweitert werden können, beispielsweise durch Wüste oder Berge. Aber für Kleinkinder ist dieser Umfang durchaus angemessen.

Zielgruppe des Pappbilderbuches sind Kleinkinder und ihre Eltern.

Auf jeder Seite wird kurz und knapp erzählt, was die drei Freunde erleben. Der Text nimmt sich zurück, sodass der Blick nicht von den Illustrationen abgelenkt wird.

Als Bilderbuch liegt das Hauptaugenmerk auf den Illustrationen. Diese sind umfangreich enthalten. So werden die Kinder an das Buch gefesselt und können sich die Bilder intensiv ansehen. Auch besteht die Möglichkeit, dass Kinder sich das Buch allein anschauen.

Die Illustrationen sind passend, kreativ und liebevoll gestaltet und ausgewählt. Sie sind farbenfroh und mit klaren Linien gezeichnet. Die Bilder laden zum Sehen ein und sind im expressiven Bildstil gefasst. Für die Kinder liegt die Wichtigkeit auf den Bildern. Es liegt die geschlossene Bildform vor.

Das Buch aus der Reihe „Guck mal, schieb mal“ erfreut mit Vielfalt und animiert Kleinkinder und Eltern zum Anschauen und Lesen. Auf jeder Seite kann etwas aktiv entdeckt werden. Die Kinder können das Schiff fahren lassen oder sich überraschen lassen, was sich hinter den Schiebeelementen verbirgt. Die Schiebeelemente sind vielfältig und kreativ entworfen. Es gibt keine Wiederholungen. Die Elemente sind entsprechend durch Pfeile gekennzeichnet.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	schr3 Kürzel	Nr. 19161018
Verf./Bearb./Hrsg.: Stubner Zuname			Angelika Vorname	
Stubner, Angelika Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
Zauberhafte Malwelten Titel			ID: 1619161018	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8457-6 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
78 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Loewe Verlag			Preis (EURO) 8,95	
Bindlach Ort			Jahr 2016	
Spiel / Arbeitsheft Medienart/Ausführung		Sonstige Gattung		Schlagwörter bildende Kunst _____ _____ _____
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____				
Erstelldatum: _____				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Zentraldatei: 28.07.2017				Verlag Datum _____

Inhaltsangabe

Wollen Sie oder Ihre Kinder in eine zauberhafte Malwelt entfliehen? - Dann ist genau dieses Werk das richtige für Sie. Denn detailreiche und ausdrucksstarke Zeichnungen warten nur darauf, mit Hilfe von Identifikation und der dazugehörigen eigenen und individuellen Kreativität vervollständigt zu werden. Aus diesem Grund stellt dieses Buch eine gute Gelegenheit dar, um nach einem stressigen Tag zu entspannen, zu träumen sowie abzuschalten und den Kopf frei zu bekommen.

Beurteilungstext

Das vorliegende Buch ist ein als Querformat gestaltetes Malbuch, das in einer quadratischen Form (25,5 cm X 25,5 cm) nach Art eines Taschenbuchs gebunden ist. Es beinhaltet gestärktes sowie glattes und mattes Papier. Ebenfalls hat es ein in schwarz-weiß gezeichnetes Cover, das einzelne Farbakzente, wie zum Beispiel Blätter in Grüntönen oder stark lila glänzende Blumen, aufweist. Auch die Wörter des Titels sind in einem Lilaton gestaltet worden, wobei jeder einzelne Buchstabe liebevoll gezeichnet ist. Ebenso enthält das Buch vorne wie hinten dasselbe Vorsatzpapier, welches an der gebundenen Mittelachse gespiegelt und sehr bunt sowie ansprechend gestaltet ist. Dies soll vermutlich ein Hinweis auf die individuelle Gestaltung sein, womit das Malen mit verschiedensten Materialien gemeint ist. Es können sowohl normale Buntstifte, Öl-Kreiden, Aquarellstifte als auch Wasserfarben benutzt werden. Der Künstler bzw. die Künstlerin, der/die das Werk frei und farbenfroh gestalten soll, ist in seiner/ihrer Phantasie keinesfalls eingeschränkt. Er bzw. sie ist kreativ völlig frei.

Im gesamten Buch werden verschiedenste in schwarz-weiß gehaltene ausdrucksstarke Motive aufgezeigt, die mal mehr und mal weniger stark zu einem Standbild zusammengefasst werden, das eine gewisse Situation abbilden soll. Diese Situationen wirken auf den Betrachter bzw. die Betrachterin magisch, geheimnis- sowie phantasievoll und laden ihn/sie ein, sich in die dort aufgezeigte Welt zu begeben und somit aus dem stressigen Alltag zu entfliehen.

Die Illustration zeigt dies mit Hilfe von durchgängigen, zweidimensionalen, monoszenisch-flächigen Zeichnungen, die aus realistischen und bekannten Zeichen bzw. Bildelementen aufgebaut sind. Hierzu zählen beispielsweise Dreiecke, Kreise, Quadrate und Sterne sowie Tierkonturen und frei konstruierte Linien. Die soeben beschriebenen Bildelemente werden zu komplexen Gestalten zusammengefasst, die zum Beispiel entfremdete Tierkörper, Pflanzen oder Gegenstände abbilden. All diese geheimnisvollen Zeichnungen zeigen jedoch durchgängig unbewegte Ausschnitte, die sich stetig auf Doppelseiten mit fließendem Übergang befinden und unterschiedlichste Schwierigkeitsstufen im Hinblick auf Details zeigen. Aus diesem Grund ist das Malbuch für Kinder ab circa sechs Jahren geeignet, jedoch keinesfalls altersbeschränkt. Ebenfalls kommt es durch die Wahl von den verschiedensten Bildsituationen zu keinerlei Zusammenhängen, so dass das gesamte Buch keinen eindeutigen Handlungsverlauf aufweisen kann. Daher dient es lediglich der Entspannung und Beruhigung durch das Entfliehen aus dem Alltag und das damit verbundene Eintauchen in eine komplexe Phantasiewelt, die von einem selbst frei zu gestalten ist.

Zusammenfassend lässt sich nun sagen, dass das Buch höchstwahrscheinlich nur von Mädchen bzw. Frauen gekauft wird, da das schon beschriebene Buchcover durch die lilanen Glanzelemente für Junas bzw. Männer nicht ansprechend ist. Die enthaltenen Ausmalbilder sind

Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

bestimmte Bereiche, aber die meisten Charakteristika der Genre sind immer noch anwesend. Die Charakteristika sind jedoch sowohl für weibliche als auch männliche Personen etwas. Ebenfalls ist das Entspannen und Entfliehen aus dem Alltag für jeden Menschen sehr wichtig. Daher ist dieses außergewöhnliche Malbuch für Menschen mit einem stressigen Alltag sehr zu empfehlen.

(Austermann, Malena)

15 Hamburg Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	cja Kürzel	Nr. 151704138
Verf./Bearb./Hrsg.: Richert Zuname			Katja Vorname	
Sturm, Carola Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Zwei Freundinnen und ein verliebter Hund Titel			ID: 17151704138	
Leselöwen Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7855-8601-3 ISBN			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
46 Seitenzahl			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
7,95 Preis (EURO)			Schlagwörter Tiere / Freundschaft	
Loewe Verlag			Buch (Print, gebunden) <input type="checkbox"/> Ja Medienart/Ausführung Gattung	
Bindlach Ort			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	
2017 Jahr			Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja Erstelldatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 29.08.2017 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Ein nettes Erstlesebuch für Kinder, die sich gern einen Hund wünschen.

Beurteilungstext
 Einfache Erstlesebücher sind eine hohe Kunst - denn wie kann man den Spagat zwischen einer lohnenden Story und den sprachlichen Einschränkungen, die sich aus dem Kontext Erstlesebuch ergeben, meistern?

Katja Richert erzählt in vier Kapiteln die Geschichte von Anni und Mila, die Fridolin, den Hund von Frau Lenz, ausführen dürfen. Die beiden streiten sich und Fridolin läuft weg - zu seiner Hundefreundin Bella. Da finden die beiden Mädchen den Hund und alles ist wieder gut - auch die Freundschaft.

Die Geschichte ist recht harmlos und für erfahrene Leser*innen auch vorhersehbar, wahrscheinlich können auch Erstlesende viel von der Story ahnen. Literarisch gesehen ist das schade, für den Lesevorgang kann das allerdings auch günstig sein, da eine vorweggenommene Sinnerwartung auf der Wort-, aber auch auf der Textebene den Lesevorgang deutlich erleichtern kann.

Die Bilder greifen zentrale Szenen auf, setzen vor allem die Figuren in den Mittelpunkt. Sie unterstützen damit den Verstehensprozess beim Lesen. Das Dargestellte ist meist konturiert gezeichnet und mit kräftigen Farben koloriert. Ein zusätzlicher Leseanreiz, z. B. durch Beschriftungen, Geschäftsnamen etc. ist nicht gegeben, selbst die Anzeige, dass Frau Lenz jemanden zum Gassi gehen sucht, wird im Fließtext aufgegriffen, so dass der Aushang nicht noch einmal gelesen werden muss.

Sprache und Layout entsprechen weitgehend den Anforderungen an Erstlesebücher: Kurze Sätze, weitgehend kurze und einfache Wörter stehen in einer Erstleseschrift auf weißem Grund. Die Zeilenumbrüche erfolgen meist nach 3 - 5 Wörtern und an den Zeilenumbrüchen gibt es in aller Regel eine Sinnfuge. Einziger kleiner Makel in dieser Beziehung: Zwar wird viel wörtliche Rede verwendet, die Redebegleitsätze sind jedoch meist nachgestellt, was eine Zuordnung zu der sprechenden Person für langsam Lesende schwierig macht.

Am Ende des Buches gibt es noch einige Leserätsel, die allerdings alle auf reines Leseverstehen auf der Wortebene ausgerichtet sind. Zudem werden einige zentrale Begriffe ("Gassi gehen", "Frauchen", "Schnuppern", "Streit", "Hundefriseursaloon" und "Freundinnen") definiert - was für die Hunde-Begriffe hilfreich ist, bei "Streit" oder "Freundinnen" ist es redundant.

Insgesamt ist dieses Buch sicher ein brauchbares Erstlesebuch, das Kinder relativ kurz nach dem Erfassen der Synthese gut lesen können - insofern ist es ein Buch, das in einer Klassenbibliothek in Klasse 1 und 2 gut aufgehoben ist. Nachhaltigen Eindruck wird es aber wohl kaum hinterlassen.

.....

Christoph Jantzen, AJuM Hamburg